



Thüringer Landesverwaltungsamt
Referat 610
Karl-Liebknecht-Str. 4
98527 Suhl

Aktenzeichen

| |
|-----|
| / / |
|-----|

**Antrag für Zwangsausgesiedelte
auf Feststellung der Rechtsstaatswidrigkeit einer hoheitlichen Maßnahme in
sonstigen Fällen -ohne Folgeleistungen– nach § 1 a Verwaltungsrechtliches
Rehabilitierungsgesetz (VwRehaG)**

**A
Angaben zur Person**

Name, Vorname(n):

Geburtsdatum:

Geburtsname u. evtl. weitere frühere Namen:

Geburtsort, Kreis, Land:

Jetziger Wohnort oder ständiger Aufenthalt (Straße, PLZ, Wohnort, Tel.: privat/beruflich):

**B
Angaben zur Sache**

1. Wann erfolgte die Zwangsausiedlung?

am: _____

Ich wurde aufgrund der Verordnung vom 26.05.1952 zwangsausgesiedelt.

Ich wurde aufgrund der Verordnung vom 24.08.1961 zu einer Aufenthaltsbeschränkung
verurteilt.

Die Rechtsgrundlage der Zwangsausiedlung ist mir nicht bekannt.

2. Von welchem Ort wurden Sie wohin zwangsweise umgesiedelt?

von: _____ nach: _____

(Bitte, so weit vorhanden, Nachweis über die Zwangsausiedlung beifügen)

